**Zeitschrift:** Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft =

revue de la Société Suisse des Bibliophiles

Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft

**Band:** 34 (1991)

**Heft:** 2-3

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Das Blumen-Stundenbuch von Simon Bening



Das in der Bayerischen Staatsbibliothek in München wie ein Staatsschatz gehütete Manuskript gehört zu den schönsten Werken der Buchmalerei. Es zeigt eindrucksvoll den hohen Rang der flämischen Buchkunst des 16. Jahrhunderts. Das Stundenbuch, ursprünglich einmal schlichtes Andachtsbuch, war damals längst Kunstund Sammlerobjekt geworden.

#### Ein Prunkstück der Faksimilierkunst.

Der originalgetreue Faksimileband im Format  $16,5 \times 11,2$  cm mit 70 Miniaturseiten und über 300 Seiten mit einer Überfülle an Buchschmuck, mit vielen Blumen und Vögeln wird handnumeriert und mit einem Kommentarband in deutscher oder französischer Sprache geliefert.

In diesem Begleitband wird ausführlich über das Leben und Werk Simon Benings berichtet. Umfangreiches Material zur Entwicklung von Handschriften und ihrer Einordnung in die europäische Kulturgeschichte rundet den wissenschaftlichen Teil ab. Die Faksimile-Edition ist weltweit auf 980 numerierte Exemplare limitiert. Davon sind nur 290 Exemplare mit den Schmuckschliessen ausgerüstet.

Der Subskriptionspreis beträgt bis zum 31. Dezember 1991 Fr. 4800.– ohne Schmuckschliessen und Fr. 7300.– mit vergoldeten, emaillierten und mit 46 echten Rubinen bestückten Sterlingsilber-Schliessen. Ein Echtheitszertifikat bestätigt die Qualität von Steinen und Sterlingsilber.

#### Kostprobe unverbindlich zur Ansicht.

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage die Dokumentationsmappe zum Blumen-Stundenbuch von Simon Bening kostenlos und unverbindlich für 14 Tage zur Ansicht. Die Dokumentationsmappe umfasst drei Original-Faksimile-Blätter im Format  $16.5 \times 11.2$  cm sowie eine 12seitige, reich illustrierte Informationsbroschüre.

Preis: Fr. 58.-.

### **FAKSIMILE VERLAG LUZERN**

Maihofstrasse 25, CH-6000 Luzern 6, Telefon: 041/360 380, Telefax: 041/360 606

Meisterwerke der Buchmalerei als Meisterwerke der Faksimilierkunst in limitierten Auflagen Ein Standardwerk zum historischen Bilddruck Eine ästhetische Neubewertung der Illustration Ein internationales Künstlerlexikon von der Gründerzeit bis zum Jugendstil

## Hans Ries Illustration und Illustratoren des Kinder und Jugendbuchs im deutschsprachigen Raum 1871 – 1914

1068 Seiten, Leinenband 17,5 : 25 cm, ISBN 3-87898-329-8 Subskriptionspreis bis 31. 12. 92 388,- danach 435,-

Geschichtliche und ästhetische Untersuchung der Original- und Drucktechniken. Darstellung des Bildangebots der Wilhelminischen Periode. Genaue Angaben zur Datierung und Terminologie (diese in drei Sprachen), durch ein breites Register erschlossen. Auf 600 Seiten Biographie und Bibliographie zu sämtlichen Illustratoren der Zeit im Bereich des Bilder-, Kinder- und Jugendbuchs, darunter zahlreiche bisher nicht nachschlagbare Künstler des In- und Auslandes. Nachgewiesen werden Bücher, Zeitschriften, Bilderbogen und Wandtafeln.Interessenten: Sammler, Antiquare, Kunsthandel, Bibliotheken und Museen im Bereich Kunst, Technik, Buchwesen. Ein ausführlicher Prospekt steht zur Verfügung.

H. Th. Wenner, Heger Strasse 2 - 3, D-4500 Osnabrück, Tel. (0541) 33 103 66, FAX (0541) 201 113

LIBRARIUM

Vom Librarium sowie der ihm vorausgegangenen Stultifera navis sind einige fast vollständige Serien und eine grosse Zahl von Einzelheften noch erhältlich. Auskünfte erhalten Sie durch die Zürichsee Druckerei Küsnacht, Oberwachtstraße 2, CH-8700 Küsnacht, Telephon 01/9100600, bei der auch eine Liste der noch vorhandenen Buchgaben der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft bezogen werden kann.